

- | | | | |
|--|-----------------------------|-------------------------------|---------------------------------------|
| | Datum | | |
| - Frage an FA SÜGB weitergeleitet: | 11.08.05 | | |
| - Beschluss durch FA SÜGB: | 04.10.05 | | |
| - Vernehmlassung notwendig: | | | |
| | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | <input checked="" type="checkbox"/> X |
| - Endtermin Vernehmlassung FA SÜGB: | | | |
| - Überprüfung Beschluss | 17.06.10 | | |
| - Verteilung gemäss Verteiler:
(Vorstand, TK, FA, Überwacher) | 06.10.05 | 18.06.10 | 21.03.17 |

weitere Abklärungen notwendig?

Frage	Wer	Termin
Beton NPK-Spritzbetone Beton nach Eigenschaften auf der Grundlage der SN EN 206:2013 Fragen: - ist die Bezeichnung in der NPK-Tabelle bezüglich Beton nach Eigenschaften auf der Grundlage der SN EN 206:2013 korrekt? - Welche Nachweise für Frisch- und Festbetoneigenschaften muss der Betonhersteller erbringen, damit der Spritzbeton überwacht und zertifiziert werden kann? → Unterscheidung zwischen - Trockenspritzverfahren - Nassspritzverfahren	FA	31.08.05
Beschluss Die Nachweise für Betone spezieller Anwendungen sind gemäss den Anforderungen der entsprechenden Normen (Untertagebaunorm, Spritzbetonnorm, Pfahlbetonnorm (SN EN 206:2013, z. B. Tab NA.8 und NA.9), etc.) zu erbringen. In diesen Spezialnormen werden häufig von der SN EN 206 abweichende Anforderungen gestellt und somit kann der Nachweis nicht gemäss der Betonnorm erbracht werden.		
Bemerkung Die massgebende Norm für Spritzbeton ist die EN 14487.		

Beschluss der FA-Sitzung vom 04.10.2005 /überarbeitet am 17.06.2010/21.03.17